

- > FEST
  - > FLÜSSIG
  - > GASFÖRMIG
- und dann ...?

# > cold**PLASMA!**

Durch die moderne Wissenschaft und Forschung wurde das Potential, welches Plasma für die Medizin und Kosmetik bereitstellt entdeckt.

Besonders nichtthermisches „kaltes“ Plasma verfügt über vielfältige, herausragende Eigenschaften.

## IHR PREMIUM KOSMETIKINSTITUT IN HASSLOCH:



medical cosmetics  
**Ulrike Schaaf-Deege**



67454 Haßloch • Wilhelm-Busch-Str. 3 • Tel. 0 63 24 / 97 95 66 • Mobil 01 70 / 2 99 10 94 • E-Mail: [ulrike.deege@gmx.de](mailto:ulrike.deege@gmx.de)

Öffnungszeiten: Mi. - Fr., 10.00 - 18.00 Uhr • Mo./Di./Sa. nur nach Absprache

[www.medical-wellness-deege.de](http://www.medical-wellness-deege.de)

Es konnte in vielen Studien und Publikationen gezeigt werden, dass kaltes Plasma eine Vielzahl hilfreicher Wirkkomponenten besitzt und die Grundlage für neue Therapieformen in der Dermatologie und Medizintechnik sein können.

Da Plasma eine Energie erzeugt, die mit einer höheren Frequenz als Laserlicht schwingt, kommt es zu keiner Wechselwirkung mit den Bestandteilen der Haut, des Blutes oder des Bindegewebes der Haut, wie dies bei der Lasertherapie der Fall ist. Kalt-Plasma ist, laut Stand der Forschung, frei von Nebenwirkungen und verursacht keine Schmerzen oder Ausfälle nach der Behandlung.

## Bahnbrechende Erfolge in der Medizin, jetzt auch in der Kosmetik!

### DAS SIND JA ZUSTÄNDE hier!

Im Alltag kennen wir die Aggregatzustände „fest, flüssig und gasförmig“.

Der vierte Aggregatzustand ist das Plasma. Der Unterschied der einzelnen Aggregatzustände liegt in der Menge der ihnen zugeführten Energie. Ein einfaches Beispiel: Eis wird erhitzt und verflüssigt sich zu Wasser. Wird das Wasser weiter erhitzt, verdampft es und wird zu Gas. Wird das Gas weiter erhitzt, wird es zu Plasma – ein hochenergetischer Zustand! Das Plasma erzeugt eine ultrahochfrequente Energie, die auf die Haut gerichtet werden kann, ohne sie direkt zu berühren.

### DIE ZELLEN AUF DER ÜBERHOLSPUR!

Jede Zelle bewegt sich zunächst einmal in der „Fußgängerzone“. Trifft Plasma auf die Zelle, befindet sich diese auf der „Autobahn“. Gerade im Bereich der Anti-Aging Behandlung konnten schon bahnbrechende Erfolge erzielt werden:

- **Anreicherung von Kollagen und Elastin im Gewebe**
- **der Reparaturmechanismus der Zellen wird angeregt**
- **die Zellteilung wird beschleunigt**
- **die Mikrozirkulation im Gewebe wird gesteigert**
- **der Sauerstoffgehalt der Haut wird erhöht**

Die Wirkstoffe der nachfolgenden Pflegeprodukte können besser von der Haut aufgenommen werden und so zusätzlich für einen absoluten „Beauty-Boost“ sorgen! Der nächste Besuch im Kosmetikinstitut sollte „plasmastisch“ werden.

## Bahnbrechende Erfolge in der Medizin - jetzt auch in der Kosmetik!

Kaltes Plasma ist seit über sechs Jahren medizinisch erforscht und wird insbesondere erfolgreich eingesetzt, um die Wundheilung zu beschleunigen, die Keimbildung und Entzündung bei Akne zu reduzieren und um Nagel- und Fußpilz sowie Herpesinfektionen zu bekämpfen. Diese bahnbrechenden Erfolge sind durch Wirksamkeits-Studien belegt.

### Die Eigenschaften von coldPLASMA

- > vollständige Reinigung der Haut
- > Keimreduktion von Bakterien, Viren und Pilzen
- > forcierte Zellmigration und Zellteilung
- > Sauerstoffanreicherung und Förderung der Durchblutung der Haut

### Behandlungsmöglichkeiten in der Kosmetik:

#### Seborrhoische, zu Akne neigende Haut

Antibakterielle Wirkung, starke Keimreduktion, entzündungshemmend

Ideale Ergänzung: MicroSilver BG™

#### Couperose

Entzündungshemmend

Ideale Ergänzung:

Couperose Reducing

#### Zellregeneration

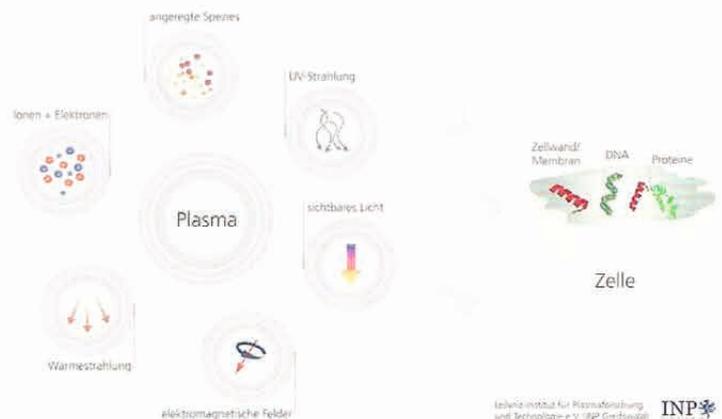
Zellmigration und Zellteilung

Ideale Ergänzung:

aesthetic world

### Was ist Plasma?

Wir sind der Auffassung, dass Materie einen festen, flüssigen oder gasförmigen Zustand hat. Aber es existiert noch ein weiterer Aggregatzustand, der als Plasma bezeichnet wird. In einem Plasma befinden sich die Atome oder Moleküle eines Stoffs in einem „angeregten“ Zustand. Das Plasma erzeugt eine ultrahochfrequente Energie, die auf die Haut gerichtet werden kann, ohne sie direkt zu berühren.



Da Plasma eine Energie erzeugt, die mit einer höheren Frequenz als Laserlicht schwingt, kommt es zu keiner Wechselwirkung mit den Bestandteilen der Haut, des Blutes oder des Bindegewebes der Haut, wie dies bei der Lasertherapie der Fall ist. Kalt-Plasma ist, laut Stand der Forschung, frei von Nebenwirkungen.

Der Erfolg von Kalt-Plasma ist nun auch für die Kosmetik nutzbar!